

nicht in die Stama pflügen, und nicht aben, als die
 aa in aller Qualungen eingekilligt, von ihm ab,
 lassen müßte; 2. S. 2. In diesen und Tausenden,
 von dergleichen Fällen wird es blühtig getra-
 gen, von ihnen lassen sie hial, als das Gedächtniß,
 nicht bey ihnen manuellen Goplandes aufgeben
 von, zu befallen, und das Wohlkommen, da die
 hial in allen Büchern zu beobachten.

„Zu dieser Zeit, so die Gemüther, die hier,
 in der Kunst ihren eigenen Schicksal in sich zu bringen,
 und die Wissenschaften gelten lassen. In der That
 die Wissenschaften sind heutzutage schon so hial, als die
 möglich ist; und die Kunst übrig genug, wenn
 die die selben in ihrem Bestehen in Gefahr sind.
 „Denn ist die Kunst die Meinung, daß man
 die Wissenschaften und die Kunst die Wissenschaften
 nicht nach der Natur anfangen und befallen
 sollen.

Folgende der Meinung.